



**EINWOHNERGEMEINDE  
RIEDHOLZ**

---

# **Submissionsreglement**

---

**Stand: 1. Januar 2013**

Die Gemeindeversammlung der Einwohnergemeinde Riedholz – gestützt auf § 23 Lit. a – beschliesst:

## **Reglement über öffentliche Beschaffungen (Submissionsreglement)**

Die Gemeindeversammlung

Gestützt auf die §§ 1, 13 Absatz 1<sup>bis</sup> und 14 Absatz 2 des Gesetzes über öffentliche Beschaffungen<sup>1</sup> (Submissionsgesetz/SubG) und auf § 56 Lit. a des Gemeindegesetzes<sup>2</sup> vom 16. Februar 1992

beschliesst:

### **§ 1 Grundsatz**

Die Vergabe von öffentlichen Aufträgen richtet sich nach der kantonalen Submissionsgesetzgebung<sup>3</sup>.

### **§ 2 Organisation**

<sup>1</sup> Das Vergabeverfahren für öffentliche Aufträge der Gemeinde wird von der in der Sache zuständigen Kommission durchgeführt.

<sup>2</sup> Zum Erlass von Verfügungen der Gemeinde (§ 30 Absatz 2 SubG) ist unter Vorbehalt von Absatz 3, die in der Sache zuständige Kommission verantwortlich.

<sup>3</sup> Zur Erteilung des Zuschlages ist die in der Sache zuständige Kommission verantwortlich.

### **§ 3 Festlegung der Schwellenwerte**

<sup>1</sup> Der Auftrag wird im offenen oder im selektiven Verfahren vergeben, wenn sein Gesamtwert folgenden Betrag erreicht:

- a) 500'000 Franken bei Bauaufträgen des Bauhauptgewerbes;
- b) 250'000 Franken bei Bauaufträgen des Baunebengewerbes sowie bei Lieferungs- und Dienstleistungsverträgen.

---

<sup>1</sup> BGS 721.55

<sup>2</sup> BGS 131.1

<sup>3</sup> derzeit: Gesetz über öffentliche Beschaffungen vom 22. September 1996 (Submissionsgesetz, SubG, BGS 721.54) und die Verordnung über öffentliche Beschaffungen vom 17. Dezember 1996 (Submissionsverordnung, SubV, BGS 721.55)

<sup>2</sup> Der Auftrag wird im Einladungsverfahren vergeben, wenn sein Gesamtwert folgenden Betrag erreicht:

- a) 300'000 Franken bei Bauaufträgen des Bauhauptgewerbes
- b) 150'000 Franken bei Bauaufträgen des Baunebengewerbes und bei Dienstleistungen
- c) 100'000 Franken bei Lieferungen

<sup>3</sup> Alle anderen Aufträge können im freihändigen Verfahren vergeben werden, wobei für die Angebotssummen die folgenden Abstufungen gelten:

- a) bis 10'000 Franken mindestens **1 Offerte**
- b) ab 10'001 bis 25'000 Franken **mind. 2 Offerten**
- c) ab 25'001 Franken **mind. 3 Offerten**

#### § 4 Inkrafttreten

Dieses Reglement ersetzt dasjenige vom 1. Januar 2007 und tritt auf den 1. Januar 2013 in Kraft.

#### Vom Gemeinderat beschlossen am 19. November 2012

Der Gemeindepräsident

Dr. Peter Kohler

Der Gemeindeverwalter:

Hans-Peter Roth

#### Von der Gemeindeversammlung beschlossen am 10. Dezember 2012

Der Gemeindepräsident:

Dr. Peter Kohler

Der Gemeindeverwalter:

Hans-Peter Roth